

Dr. med. Andreas Metzger
Facharztpraxis für Orthopädie
und Sportmedizin, Chirothe-
rapie, physikalische Therapie,
Akupunktur in Nürnberg

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

gerne bin ich bereit, Ihnen von meinen Erfahrungen mit x.concept und dem medatixx-Service zu berichten. 2008 kam ich in die Praxis und arbeite seither mit x.concept, welches mein Vorgänger eingeführt hat. Anfänglich war die Software ein wenig störanfällig. Allerdings läuft x.concept seit drei bis vier Jahren sehr stabil. Man merkt, dass medatixx die Software kontinuierlich weiterentwickelt.

medatixx hat den Mix von PC und Apple ermöglicht.

Im März 2013 stand die Neuanschaffung der Computer an. Für mich war von Anfang an klar, dass ich auf jeden Fall Apple-Rechner einsetzen wollte. Zum einen weil Qualität und Design stimmen. Zum anderen weil mit Apple-Geräten auch die Datensicherheit größer ist. Zunächst war ich mir nicht sicher, ob medatixx das bewerkstelligen kann. Das Unternehmen ist ja eher für Windows-basierte Software bekannt. Doch als ich die Mitarbeiter der medatixx-Niederlassung in Bamberg fragte, haben diese sich sofort bereit erklärt, mich zu unterstützen und dies bestens umgesetzt. Die medatixx-Techniker haben tatsächlich eine Lösung gefunden, die mich überzeugt. Nach anderthalb Tagen war die Hardware ausgetauscht und der Mix von PCs und Apple-Geräten funktioniert einwandfrei.

Der Server ist ein Windows-PC, auf dem x.concept installiert ist. Alle Clients sind Apple-Rechner, über die wir auf x.concept



zugreifen können. Dabei wird x.concept in einem virtuellen PC auf dem Apple-Gerät ausgeführt. Diese Lösung funktioniert sehr gut und läuft sehr schnell. Ein großer Vorteil ist auch die Datensicherheit. Sendet mir beispielsweise ein Radiologen-Kollege ein Kernspin-Bild, so kann ich mir dieses über eine spezielle Apple-Software ansehen. Sollte das Bild mit Computerviren verseucht sein, kann der Computervirus nicht auf x.concept übergreifen, meine Patientendaten sind geschützt.

Die Anbindung von Geräten an x.concept funktioniert gut.

Die Anbindung von Geräten ist für viele Praxen ein Muss. Bei mir sind ein digitales Röntgen- sowie ein Sonografiegerät an x.concept angebunden. Das läuft gut. Allerdings haben wir im Moment eine Archivierungslösung, die nicht zufriedenstellend ist. Mitte des Jahres werden wir daher auf mediDOK umsteigen.

Funktionen in x.concept, die ich schätze.

x.concept hält eine grundsätzlich gute Automatisierung für Arztbriefschreibung und Befunde vor. Man muss sich natürlich erst einarbeiten. Ich kann mit Textkürzeln arbeiten, sodass ich oft verwendete Floskeln nicht mehr auszuschreiben brauche. Daneben stehen Dokumentationsbausteine bereit, die mit wenigen Mausklicks aufgerufen sind.

„Neben einer stabilen Software ist es wichtig, dass der Service stimmt. Und ich muss sagen, der Service der medatixx-Niederlassung Bamberg ist wirklich sehr gut.“



Sehr gut funktionieren die To-do-Listen sowie die internen Praxismeldungen. Braucht ein Patient beispielsweise eine Bandage, teile ich dies mit einer kurzen Notiz meiner Mitarbeiterin mit. Sie bringt die Bandage dann schon ins Zimmer, noch während ich mit dem Patienten spreche. Auch hilfreich ist das Terminmanagement, mit dem wir unterschiedliche Kalender und verschiedene Behandlungszeiträume festlegen können.

Wo ich Optimierungspotenzial sehe.

Vorwegschicken möchte ich, dass es sich hier nur um Kleinigkeiten handelt. Keine Software ist perfekt und jeder Anwender hat besondere Wünsche. So wäre es für mich schön, wenn beim Terminmanagement automatisch protokolliert würde, wann welchen Termin vereinbart hat. Die Statistiken könnten moderner werden und für die automatische Arztbriefschreibung wünsche ich mir an einigen Stellen bessere Filterfunktionen. Beispielsweise röntge ich nicht jeden Patienten bei jedem Termin. Dennoch steht in der automatischen Arztbrieferschreibung die Überschrift „Röntgen“. Ebenso wünsche ich mir, dass man beispielsweise Packungsgrößen oder ICD-Ziffern für den Arztbrief abwählen kann. Die Übernahme von Absatzmarken aus der elektronischen Karteikarte in Word klappt nicht, sodass ich manuell im Arztbrief die Absatzmarken setzen muss. Mit solchen Filterfunktionen wäre ein Arztbrief tatsächlich mit drei Mausklicks erledigt.

Der Service der medatixx-Niederlassung Bamberg ist sehr gut.

Neben einer stabilen Software ist es wichtig, dass der Service stimmt. Und ich muss sagen, der Service der medatixx-Niederlassung Bamberg ist wirklich sehr gut. Insbesondere bei den Speziallösungen in meiner Praxis haben die medatixx-Mitarbeiter gezeigt, dass Sie tatsächlich alles tun, um meine Wünsche zu erfüllen.

Die x.concept-Hotline ist gut erreichbar und auch in Randzeiten besetzt.

Soweit ich selbst mit der Hotline telefoniere, ist die Erreichbarkeit nicht schlecht und die Hilfe ist gut. Erst als ich mich mit diesem Referenzbericht befasste, stellte ich fest, dass die x.concept-Hotline werktags von 7–20 Uhr und samstags von 9–12 Uhr besetzt ist. Das ist exzellent. Insbesondere die Möglichkeit, schon vor Praxisbeginn einen Ansprechpartner zu haben, ist meiner Meinung nach sehr wichtig. Denn wenn mor-

gens beim Einschalten der Rechner etwas nicht klappt, braucht man dringender Unterstützung als beispielsweise abends nach Praxisabschluss.

Ich kann x.concept und medatixx guten Gewissens empfehlen.

Als ich mich entschied, Apple-Rechner einzusetzen, hat mich der sehr gute medatixx-Service dazu bewogen, weiterhin x.concept einzusetzen. x.concept läuft stabil und enthält neben den Standardanwendungen viele hilfreiche Funktionen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Andreas Metzger

Für Rückfragen steht Herr Dr. Metzger interessierten Kolleginnen und Kollegen gerne zur Verfügung:
Telefon. 0911 81755-66



Antwort per Fax an 0800 0980 098 98 98

Ja, ich bin an der Praxissoftware von medatixx interessiert. Setzen Sie sich mit mir in Verbindung.

Praxis

Ansprechpartner/in

E-Mail/Fax

Telefon

Datum, Unterschrift